AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich NACHRICHTEN AG

13. Juni 2025

ÖAMTC im Bezirk Lienz: Rekorde bei Pannenhilfe und Notarztflügen!

Im Bezirk Lienz wurden 2024 zahlreiche Pannenhilfen durch den ÖAMTC geleistet. Erfahren Sie mehr über Einsätze und Mitgliedsvorteile.

Lienz, Österreich - Im Bezirk Lienz wird die Effizienz des ÖAMTC auch im Jahr 2024 eindrucksvoll dokumentiert. Mit insgesamt 2.969 mobilen und 5.467 stationären Pannenhilfen unter dem Stützpunkt in Nußdorf-Debant, zeigt sich, dass die „Gelben Engel“ stets zur Stelle sind, um den Mitgliedern unter die Arme zu greifen. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am 12. Juni stattfand, stellte Obmann Dr. Gerhard Seirer die Erfolge des vergangenen Jahres vor und bedankte sich bei den 14 Mitarbeitern des Stützpunkts, insbesondere bei Stützpunktleiter Norbert Kraler. **Osttirol Heute** berichtet, dass die durchschnittliche Bearbeitungszeit einer Panne im Bezirk 27 Minuten betrug.

Die Notarzthubschrauber sind ebenfalls unverzichtbar. Im Jahr 2024 flog der Christophorus 7 insgesamt 347 Einsätze im Bezirk Lienz. Im gesamten Tirol waren es sogar 2.903 Einsätze. Die Bedeutung dieser Luftrettung wird durch die stetig steigenden Einsatzzahlen unterstrichen, was auf die hohe Nachfrage nach Notfallmaßnahmen hinweist. Diese Zahl ist besonders relevant, da sie auch einen Einblick in die Notwendigkeit medizinischer Versorgung in alpinen Regionen gibt.

ÖAMTC-Services und Unterstützungsangebote

Zusätzlich zum Pannenservice bietet der ÖAMTC seinen Mitgliedern eine breite Palette an Unterstützung an. Die Nothilfe ist österreichweit unter der Nummer 120 erreichbar und steht rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr, zur Verfügung. Laut **oeamtc.at** umfasst der Pannenhilfeservice nicht nur die Behebung von Pannen vor Ort, sondern auch Abschleppdienste, das Clubmobil-Service sowie Unfallhilfe. Über 80 % der Pannen können direkt vor Ort erledigt werden, was die Effizienz und den Service des Vereins unterstreicht.

Besonders praktisch ist das Clubmobil-Service, das Mitgliedern bis zu vier Tage gratis Ersatzfahrzeuge bereitstellt, wenn ihre Autos aufgrund einer Panne oder eines Unfalls nicht sofort repariert werden können. Außerdem steht ein umfangreiches Angebot an Notfall-Services wie die Vermittlung von Übernachtungsmöglichkeiten und der Weitertransport von Insassen zur Verfügung.

Mitgliedschaft und Treue

In Osttirol sind mittlerweile 14.881 ÖAMTC-Mitglieder registriert, wobei über die Hälfte der PKW-Lenker dem Verein angehört. Von diesen haben 8.507 den Schutzbrief abgeschlossen. Im gesamten Tirol hat der ÖAMTC etwa 243.233 Mitglieder, was die starke Verankerung des Vereins in der Region zeigt.

Gleichzeitig wurden im Rahmen der Versammlung zahlreiche Mitglieder für ihre jahrzehntelange Treue sowie für straffreies Fahren geehrt. Diese Ehrungen sind ein Zeichen der Wertschätzung für langjährige Mitgliedschaft und verantwortungsbewusstes Fahrverhalten, was in der gegenwärtigen Verkehrssituation von großer Bedeutung ist.

Die Veranstaltung wurde zudem durch einen Vortrag von Florian Windisch zum Thema Fahrradsicherheit und der Trendwende hin zu E-Bikes bereichert. Das E-Bike Sicherheitstraining fand großen Anklang bei Mitgliedern und Interessierten, was zeigt, dass die Mobilität der Zukunft auch in Osttirol im Fokus steht. Mit Dajana Sykora-Wachtlechner, die als Nachfolgerin des langjährigen Kassiers Werner Dobnig gewählt wurde, zeigt sich der ÖAMTC gut aufgestellt für kommende Herausforderungen.

Insgesamt lässt sich sagen, dass der ÖAMTC im Bezirk Lienz nicht nur als klassischer Pannendienst funktioniert, sondern als wichtiger Partner für Sicherheit und Mobilität in der Region. Die gelben Engel haben auch im vergangenen Jahr wieder ein gutes Händchen bewiesen und sind bereit, auch in Zukunft zur Seite zu stehen.

Details	
Ort	Lienz, Österreich
Quellen	• **www.osttirol-heute.at** • **www.oeamtc.at** • **de.statista.com**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at